

Die Nürnberger Kulturläden°
Kulturladen Villa Leon

NÜRNBERG



WELTMUSIK & KLEZMER

JANUAR BIS MAI 2024
IN DER VILLA LEON



Sa. | 13.1. | 20 Uhr

Klezmers Tochter & Shai Terry - Shevana

Musikalische Perlen des traditionellen jiddischen und hebräischen Liedgutes

Die Mezzosopranistin Shai Terry ist eine der erfolgreichsten israelischen Sängerinnen der jungen Generation. Klezmers Tochter und Shai Terry präsentieren ein Programm mit osteuropäischen jiddischen Liedern und hebräischen Folksong. Musik, die Emotionen weckt und die Seele berührt.

klezmerstechter.de

Sa. | 20.1. | 20 Uhr

ChimiChango

Eine Reise durch die aktuelle Welt des Tangos

ChimiChango bietet ein vielfältiges Repertoire von Tangos, Milongas, Vals, aber auch Folklore, Eigenkompositionen oder auch Coverversionen von französischen oder argentinischen Liedern in Latino-Ästhetik. Der Sänger Aureliano Marin, ist bekannt für seine ästhetischen Mixe und insbesondere für seine ganz besondere Art zu singen, während er den Kontrabass spielt. Am Klavier verführt Julien Blondel, Leiter des französischen Projekts Roulotte Tango, mit seiner atypischen Persönlichkeit und seinem klassischen Stil. Violinist Mehdi Altinaoui berührt mit seiner Virtuosität und seiner großen Sensibilität. Am Bandoneon lässt Simone Tolomeo in die Atmosphäre des Buenos Aires der 70er Jahre eintauchen. Am Schlagzeug schließlich bringt Pablo Costadone einen Hauch des schwarzen Amerikas mit, das den Ursprung der Musik des Rio de la Plata bildet.

Sa. | 27.1. | 20 Uhr

El Flecha Negra

Cumbia / Reggae / Mestizo

Bei El Flecha Negra (Der Schwarze Pfeil) fließen viele verschiedene Quellen zusammen zu einem großen musikalischen Fluss, der uns mit auf die Reise nimmt. Wild und mitreißend, reich an Geschichten und Eindrücken. In ihren Songs geht es um Wünsche und Träume, um Aufbruch und Reisen. El Flecha Negra plädieren für offene Grenzen, sie feiern die Freiheit sein zu können, wo sie wollen und fordern dieses Recht für alle Menschen ein. Wer bei den Flecha-Fiestas genau hinhört, erfährt in vielen kleinen Geschichten, was die Jungs zu dem gemacht hat, was sie heute sind: Musiker, mit viel Herz und jeder Menge Pfeilen im Köcher.

elflechanegra.com

Do. | 1.2. | 19.30 Uhr

Klezmertanz mit Gitta Ott und Passage

Bulgar, Hora und Freylach zum Mittanzen für Alle

Kommt und tanzt mit uns? Wir feiern den Auftakt unsere Klezmertanzreihe in neuer Besetzung. Die mitreißende Kleztermusik kommt live von Passage aus Nürnberg. Interessierte Mittänzerinnen und Mittänzer werden, egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse, von der erfahrenen Tanzanleiterin Gitta Ott durch den Abend geführt.

Kulturladen Villa Leon

Schlachthofstraße/Philipp-Koerber-Weg 1
90439 Nürnberg

Bürozeiten: Di. - Fr. 9.30 - 14 Uhr
Tel.: 0911 231 74 00
villa-leon@stadt.nuernberg.de
kuf-kultur.de/villa
Instagram: [kulturladen_villa_leon](https://www.instagram.com/kulturladen_villa_leon)

Öffentliche Verkehrsmittel:
U-Bahn-Linie 2, 3 und S-Bahn
Haltestelle Rothenburger Straße

Die Villa Leon ist barrierefrei.

Eintritt:
siehe Terminübersicht

Vorverkauf:
An allen bekannten Stellen und im Ticketshop unter
kunstkulturquartier.de

Ermäßigungen:
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende, Bundesfreiwillige, FSJler*innen und Schwerbehinderte, sowie Inhaber*innen der Bayerischen Ehrenamtskarte, Inhaber*innen des Nürnberg Pass 5 €. Haben Schwerbehinderte Anspruch auf eine Begleitperson, so erhält diese freien Eintritt. Ebenso Menschen bis 14 Jahre. Inhaber*innen einer Zeitungs-Abo-Card (ZAC) erhalten im Vorverkauf einen Rabatt von 20% (nur an Verkaufsstellen der Nürnberg Nachrichten/Nürnberger Zeitung).

Präsentiert von:



Impressum:
Herausgeberin: Stadt Nürnberg
Amt für Kultur und Freizeit
Die Nürnberger Kulturläden°
Kulturladen Villa Leon
Schlachthofstraße/Philipp-Koerber-Weg 1
90439 Nürnberg
Gestaltung: Teresa Wiechova
Druck: Distler Druck & Medien GmbH





Fr. | 2.2. | 20 Uhr
Kurdophone

Iranisch-kurdische Mugham-Musik trifft auf Jazz und Rock

Aus seiner Leidenschaft für kurdisch-iranische Musik heraus, gründete der Sänger und Instrumentalist Omid Darvish 2017 das Ensemble Kurdophone. Entstanden im kulturellen Schmelztiegel Wiens, vereint die fünfköpfige Band die Eleganz persischer Kunstmusik mit Einflüssen aus Jazz, Rock und zeitgenössischer Klassik. Zur Band gehören neben Omid Darvish an der kurdisch-persischen Langhalslaute Tembûr, Amir Ahmadi am Piano sowie Sarvin Hazin an Violine und der iranischen Stachellaute Kamantsche. Das Rhythmusgerüst bilden Helene Glüxam am Kontrabass und Sebastian Simsa am Schlagzeug, beides echte Wiener. Omid Darvish' melancholisch-dunkler Gesang erzählt dabei die dramatische Geschichte des blutigen Rache-Epos um den persischen Prinzen Siyawash.



Do. | 15.2. | 20 Uhr
San Telmo Lounge

20 Jahre Elektrotango aus Rosario/Argentinien

San Telmo Lounge (STL) ist eine der Pionierbands des argentinischen Elektrotangos. Sie wurde 2003 von ihrem Leiter, dem Gitarristen und Komponisten Martín Delgado, gegründet. Ihre ersten Ausdrucksformen waren mit dem elektronischen Tango verbunden und ihre Prämisse war immer der Dialog des Tangos mit anderen Genres wie Jazz, Cumbia, Folklore und Rock. STL hat derzeit 8 Platten veröffentlicht und veröffentlicht in Kürze ein neues Album. STL wurde unter anderem 2008 für den renommiertesten argentinischen Musikpreis, den Premio Gardel, nominiert. Bis heute ist STL eine der Fixpunkte auf der internationalen Landkarte des Fusion-Tangos. Im Jahr des 20-jährigen Bestehens San Telmo Lounge als Duo mit Martín Delgado an Gitarre, Sampler, Keyboards und Gesang und Amy Münchgesang an der Leadgitarre, Geige und Bratsche auftreten.



Fr. | 15.3. | 20 Uhr
Noga Ritter

Hebrew Jazz with global grooves

Noga Ritter ist eine in London lebende Singer-Songwriterin und Bandleaderin, deren Musik hebräischen Jazz mit globalen Grooves vermischt. In ihren Liedern, die sie sowohl auf Hebräisch als auch auf Englisch singt, verwebt sie intime und persönliche Geschichten zu fesselnden Texten über soziale und globale Themen. Auf ihrem neuen Album bringt Noga das Hebräische in seinen ursprünglichen nomadischen Kontext zurück und spürt den Einflüssen ihrer Erziehung, Reisen und Begegnungen nach. Stellen Sie sich schwebende Trompetensoli über Gnawa-Grooves vor, jüdische Melodien, die mit senegalesischen Sabar-Trommeln unterlegt sind, und glückselige Kora-Improvisationen (westafrikanische Harfe) neben israelischen Jazz-Piano-Subtilitäten.
nogaritter.com



Fr. | 19.4. | 20 Uhr
Schlamasseltov & Sheynhoven

Klezmer und andere schöne Klänge aus dem Osten Europas

Melodien die traurig oder feurig, oder beides zugleich sind, dafür steht das Trio Schlamasseltov. Diese Musik erzählt uns von der Liebe und vom Loslassen, von überglücklichen serbischen Schwiegervätern und allerlei anderen Begebenheiten. Dabei greift sie zurück auf erstaunliche Harmoniefolgen und Rhythmen, die wir nicht verstehen würden, hätten wir den bayrischen Zwiefachen nicht. Sheynhoven spielen Lieder vom Leiden und Lieben verpackt in die typischen Klänge von Klezmer und Balkan, Walzer und Musette und vielleicht auch mal einen Tango. Nicht perfekt, aber voller Begeisterung und Emotionalität. Wer Klezmer liebt oder endlich kennenlernen will, darf sich auf mitreißende Klänge freuen, die sich sowohl durch den Frohsinn, als auch der tiefen Traurigkeit dieser traditionellen jüdischen Musik der „Klezmerim“ auszeichnet.
sheynhoven.de



Sa. | 20.4. | 20 Uhr
Trigane

Salon international!

Trigane, das Welt- und Salonmusiktrio aus Nürnberg, garantiert außergewöhnliche Hörerlebnisse! Seit 2007 widmen sich die Drei dem wundersamen Liedgut ferner Kulturen aus Orient, Balkan und Lateinamerika, aber auch des alten Europa: Sinti Swing - Tango - Musette - Bolero - Klezmer - Rhumba - Walzer - Paso Doble. Fast vergessene Perlen der Salonmusik und sogar Werke für Big Band und Orchester bringen sie im Trioformat durch ausgetüftelte Arrangements und eng verwobenes Zusammenspiel zum Klingen. Gewürzt wird die virtuose Mischung mit charmannten Duetten und humorvollen Anekdoten. ...so vergeht ein Konzert wie im Flug und hinterlässt staunende Zuhörer*innen.
trigane.de



Fr. | 17.5. | 20 Uhr
Trio Grabinski-Bonfiglio-Goldberg

Kraftvoller, authentischer Tango aus Buenos Aires

Die Sängerin Bárbara Grabinski ist seit 2008 auf der Tango-Bühne zu Hause und eine der bedeutenden, zeitgenössischen Sängerinnen des Tango Argentino. Sie bringt Klassiker und auch seltener gehörte Stücke im Gepäck aus Argentinien mit. In ihrem aktuellen Album erkundet sie eindrücklich und einfühlsam die Welt der Folklore ihres Heimatlandes. Begleitet wird sie am Bandoneon von Patricio "Tripa" Bonfiglio. Er schuf mit "Rascacielos" eine Formation, die bis heute als Ausnahmeerscheinung des zeitgenössischen Tango gilt. Heute ist "Tripa" Bonfiglio in Paris zu Hause und und leitet mit dem "Sindicato Milonguero" eine innovative und extrem kreative Formation des Tango. Dritte im Bunde ist die Pianistin Anafia Goldberg. Sie war eine prägende Figur des Orchesters "Color Tango" und dem Sextett "Ojos de Tango".

TERMINÜBERSICHT

Sa. | 13.1. | 20 Uhr | Klezmers Tochter & Shai Terry - Shevana
Musikalische Perlen des traditionellen jiddischen und hebräischen Liedgutes
Eintritt: AK 16/13 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 13/11 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr

Sa. | 20.1. | 20 Uhr | ChimiChango
Eine Reise durch die aktuelle Welt des Tangos
Eintritt: AK 22/18 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 18/13 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr

Sa. | 27.1. | 20 Uhr | El Flecha Negra
Cumbia / Reggae / Mestizo
Eintritt: AK 22/18 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 18/13 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr

Do. | 1.2. | 19.30 Uhr | Klezmertanz mit Gitta Ott und Passage
Bulgar, Hora und Freylach zum Mittanzen für Alle
Eintritt: AK 10/8 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass)

Fr. | 2.2. | 20 Uhr | Kurdophone
Iranisch-kurdische Mugham-Musik trifft auf Jazz und Rock
Eintritt: AK 22/18 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 18/13 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr

Do. | 15.2. | 20 Uhr | San Telmo Lounge
20 Jahre Elektrotango aus Rosario/Argentinien
Eintritt: AK 16/13 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 13/11 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr
Künstler*innengespräch 19 Uhr, im Anschluss an das Konzert Neolonga (Neotango zum Tanzen)

Fr. | 15.3. | 20 Uhr | Noga Ritter
Hebrew Jazz with global grooves
Eintritt: AK 16/13 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 13/11 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr

Fr. | 19.4. | 20 Uhr | Schlamasseltov & Sheynhoven
Klezmer und andere schöne Klänge aus dem Osten Europas
Eintritt: AK 16/13 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 13/11 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr

Sa. | 20.4. | 20 Uhr | Trigane
Salon International!
Eintritt: AK 16/13 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 13/11 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr

Fr. | 17.5. | 20 Uhr | Trio Grabinski-Bonfiglio-Goldberg
Kraftvoller, authentischer Tango aus Buenos Aires
Eintritt: AK 22/18 € (erm.), 5 € (Nbg.-Pass), VVK 18/14 € (erm.) zzgl. VVK-Gebühr
Künstler*innengespräch 19 Uhr, im Anschluss an das Konzert Milonguita.